

## **Mourinho als Brasilien-Trainer? Begeisterung und Kontroversen in der Luft!**

José Mourinho steht als möglicher neuer Trainer der brasilianischen Nationalmannschaft im Gespräch, nachdem Dorival Junior entlassen wurde.

**Istanbul, Türkei** - Der brasilianische Fußballverband steht vor einer bedeutenden Entscheidung: Nach der Entlassung von Dorival Junior, der nach einer schmerzhaften 1:4-Niederlage gegen Argentinien gehen musste, suchen die Verantwortlichen nach einem neuen Trainer für die Nationalmannschaft. Diese vakante Position kommt zu einem kritischen Zeitpunkt, da Brasilien in der WM-Qualifikation nur auf dem vierten Platz liegt und zehn Punkte hinter dem Erzrivalen Argentinien zurückliegt. Laut **oe24** sind sowohl Carlo Ancelotti, der aktuelle Trainer von Real Madrid, als auch José Mourinho, der an der Spitze von Fenerbahce Istanbul steht, heiß gehandelt.

Mourinho, der 62 Jahre alt ist, sorgt für Aufsehen – jedoch nicht nur aufgrund seiner Erfolge. Nach einer 1:2-Niederlage gegen Galatasaray stand er im Mittelpunkt eines Skandals, als er den Trainer von Galatasaray, Okan Buruk, angriff. Infolge dieses Vorfalls erhielt Mourinho eine rote Karte, und der türkische Fußballverband erwägt, ihn für bis zu zehn Spiele zu sperren. Diese Situation könnte sich als problematisch herausstellen, wenn er tatsächlich die Rolle des brasilianischen Nationaltrainers annehmen möchte, wie **Sportbild** berichtet.

### **Die Situation bei Fenerbahce**

Mourinhos Zeit bei Fenerbahce, wo er seit Juli 2024 tätig ist, verläuft suboptimal. Neben dem Aus in der Euro League gegen die Glasgow Rangers hat das Team in der Liga einen Rückstand von sechs Punkten auf Galatasaray. Diese sportliche Misere gibt Anlass zur Sorge für die brasilianischen Verbandsoffiziellen, die jedoch Mourinho zutrauen, die Seleção zurück zu alter Stärke zu führen.

Die Brasilianer haben großes Interesse an Mourinho, trotz seiner aktuellen Schwierigkeiten. Neben Mourinho wird auch Jorge Jesus als potenzieller Nachfolger für die Trainerposition genannt, aber die Gewichtung der Favoriten verschiebt sich derzeit klar in die Richtung des umstrittenen portugiesischen Coaches.

## **Mourinhos Trainerkarriere**

José Mourinho hat eine lange Trainerkarriere mit bemerkenswerter Erfolge hinter sich. Bei Fenerbahce hat er in 472 Spielen einen Punkteschnitt von 2,09 erreicht und wird bis zum 30. Juni 2026 dort bleiben. Zuletzt war der portugiesische Fußballtrainer unter anderem in Führung bei AS Rom, Tottenham Hotspur und Manchester United, wo er durchweg hohen Druck und intensive Erwartungen erlebte. Seine Fähigkeit, Mannschaften innerhalb kurzer Zeit zu organisieren und auf Höchstleistung zu bringen, könnte entscheidend für die Herausforderung in Brasilien sein.

Die kommenden Entscheidungen des brasilianischen Fußballverbands könnten nicht nur den Kurs der Nationalmannschaft beeinflussen, sondern auch die internationale Wahrnehmung von Mourinho, dessen Auftreten sowohl Bewunderung als auch Kontroversen hervorruft. Seine nächsten Schritte in dieser Sache bleiben abzuwarten, während die WM im kommenden Jahr bereits vor der Tür steht.

<b>Vorfall</b>	Körperverletzung
<b>Ort</b>	Istanbul, Türkei
<b>Verletzte</b>	1
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.oe24.at">www.oe24.at</a></li><li>• <a href="http://sportbild.bild.de">sportbild.bild.de</a></li><li>• <a href="http://www.transfermarkt.de">www.transfermarkt.de</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**